

Eckart, Köster & Kollegen

Rechtsanwälte



Begründung eines Joint Ventures zwischen Sixt Konzern und Axel Springer

Eckart, Köster & Kollegen berät Sixt Konzern

Sixt und Axel Springer haben mit Vertrag vom 14.08.2009 ein Joint Venture im Sektor Automotive begründet. Das Joint Venture ist durch Verkauf einer Beteiligung an dem bereits bestehenden Target entstanden. Die beiden beteiligten Konzerne beabsichtigen, gemeinschaftlich den Geschäftsbetrieb des Joint Ventures weiter auszubauen und von großen Ertragschancen in einem von beiden Gesellschaftern zuvor nicht besetzten Marktsegment zu profitieren.

Das Bundeskartellamt hat dem Zusammenschlussvorhaben bereits zugestimmt.

Eckart, Köster & Kollegen hat den Sixt Konzern bei dieser Transaktion beraten. Beteiligte Rechtsanwälte waren Marc-Oliver Eckart (Lead) und Dirk Rech (beide Corporate).

Ansprechpartnerkontakt:

Rechtsanwalt Marc-Oliver Eckart
Partner, Head of Corporate Practice

Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

Eckart, Köster & Kollegen
Rechtsanwälte

Widenmayerstraße 48
80538 München
Tel.: 089/ 29 08 260
Fax: 089/ 29 12 16
www.eckartlaw.de